



EINLADUNG

#BlackLivesMatter: Warum schwarze Leben zählen

Im Rahmen der Reihe: Black History Month

Stuttgart, 28.2.2017, 19.00 Uhr



Vortrag von Dr. Nicole Hirschfelder und Luvena Kopp, Eberhard Karls Universität Tübingen
Brutale und überproportionale Polizeigewalt gegen Schwarze markiert eine der fatalsten Facetten von strukturellem Rassismus. Die AktivistInnen hinter #BlackLivesMatter sind Teil einer wachsenden Bewegung in den USA, die nun nicht nur die Anerkennung von gleichen Bürger-, sondern auch von gleichen Menschenrechten von Schwarzen rigoros einfordern. Der dialogische Vortrag von Nicole Hirschfelder und Luvena Kopp wird die Entstehung von #BlackLivesMatter nachzeichnen und darüber hinaus sowohl einzelne Fälle von Polizeigewalt, wie etwa den Tod des 18-jährigen Michael Brown aus Ferguson, Missouri, analysieren, als auch Protesttechniken von #BlackLivesMatter, den Ruf nach Body Cams und den Glauben an Police Compliance bzw. Police Reform erklären und kritisch kommentieren - In deutscher Sprache

Begrüßung:

Anja Dargatz, Fritz-Erler-Forum, Landesbüro der Friedrich-Ebert-Stiftung

Einführung:

Christiane Pyka, DAZ

Vortrag

Dr. Nicole Hirschfelder und Luvena Kopp, Eberhard Karls Universität Tübingen

Eintritt 5 Euro, ermäßigt 3 Euro

Angemeldete über die Friedrich-Ebert-Stiftung haben freien Eintritt.

Bitte melden Sie sich verbindlich an!

Veranstaltungsort

Weltraum des ifa
(Institut für Auslandsbeziehungen)
Charlottenplatz 17
70173 Stuttgart

Anfahrt <http://www.ifa.de/ueber-uns/anfahrt.html>

VeranstaltungNr: 1326 0901

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte vor der Veranstaltung an die für die Organisation verantwortliche FES-Mitarbeiterin.

Verantwortlich

Anja Dargatz
Leiterin
Fritz-Erler-Forum Baden-Württemberg
Landesbüro der Friedrich-Ebert-Stiftung

Veranstaltungsorganisation

Silvia Wittig
Fritz-Erler-Forum Baden-Württemberg
Werastr. 24, 70182 Stuttgart
www.fritz-erler-forum.de
Tel.: 0711 / 24 83 94 47
Fax: 0711 / 24 83 94-50
e-mail: silvia.wittig@fes.de